

Sondershausen würdigt Ehrenamtliche

Zwei Männer und eine Frau erhalten Preis der Stadt im Rahmen eines Benefizkonzertes in der Trinitatiskirche

Sondershausen. Mit einer Gala würdigt jedes Jahr die Stadt Sondershausen ehrenamtlich tätige Einwohner. Zur Tradition gehört seit einigen Jahren ein Konzert. Im Dezember fand die Auszeichnungsgala in der Trinitatiskirche in Sondershausen im Rahmen eines Benefizkonzertes des Luftwaffenmusikkorps statt.

Unter der Leitung von Oberstleutnant Wunderle habe das Luftwaffenmusikkorps die Gäste mit vielen musikalischen Höhepunkten verzaubert, berichtet Stadtsprecherin Janine Skara.

Engagement als Rückgrat der Gemeinschaft

Der 1. Beigeordnete der Stadt, Martin Ludwig, habe die zahlreichen Besucher des Konzerts begrüßt und die Gelegenheit genutzt, all jenen zu danken, die sich im Ehrenamt engagieren. „Ehrenamtliches Engagement ist das Rückgrat unserer Gemeinschaft, und es ist uns eine Ehre, die Arbeit und den Einsatz dieser selbstlosen Menschen zu würdigen“, betonte Ludwig in seiner Ansprache.

Im Rahmen des Abends wurden die diesjährigen Preisträger des Ehrenamtspreises der Stadt Sonders-

hausen geehrt. Die Laudatio hielt jeweils Claudia Langhammer, Stabsstellenleiterin Kultur und Tourismus der Stadt Sondershausen.

Ausgezeichnet wurde Klaus-Dieter Mosebach für seinen langjährigen und unermüdlichen Einsatz im Verein SV Glückauf Sondershau-

sen, Abteilung Leichtathletik. Als unverzichtbare Stütze des Vereins prägte er das Vereinsleben.

Er zeige ein außergewöhnliches Engagement, indem er nicht nur mit Fachwissen, sondern auch mit Herzblut neue Wege geht und stets ein offenes Ohr für die Bedürfnisse

der Mitglieder hat, wurden seine Verdienste gewürdigt.

Karin Gauck wurde für ihren außergewöhnlichen Einsatz im Klosterverein Dietenborn geehrt. Vielfältige Unterstützung gebe sie in den Bereichen wie der Organisation von Veranstaltungen, der Pfl-



Claudia Langhammer (2. von links) und Sondershausens Erster Beigeordneter Martin Ludwig (rechts) überreichen Auszeichnungen an zwei der drei Ehrenamtspreisträger des Jahres 2024: Ulrich Gauck (links, in Vertretung für seine Frau Karin) und Wolfgang Rasch (2. von rechts).

JANINE SKARA

ge der Klosteranlage und der Betreuung von Gästen. Sie zeichne sich durch eine ruhige, aber entschlossene Hingabe aus.

Wolfgang Rasch ist der dritte Geehrte. Er wurde für seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten von Blinden und Sehbehinderten sowie deren Angehörigen ausgezeichnet. Mit seiner Expertise, Geduld und positiven Ausstrahlung helfe er Menschen, ihre Selbstständigkeit zu bewahren und zu fördern.

Besonders hervorgehoben wurde sein persönlicher Ansatz, bei dem er für jedes Anliegen ein offenes Ohr hat und individuell auf die Bedürfnisse der Betroffenen eingeht. „Dieses Maß an Fürsorge und Aufmerksamkeit ist es, was ihm das Vertrauen derjenigen geschenkt hat, die seine Hilfe suchen“, erklärte Claudia Langhammer.

Das Benefizkonzert und die Preisverleihung spiegelten die Bedeutung des Ehrenamts und der freiwilligen Arbeit in der Stadt Sondershausen wider.

Der Abend bot nicht nur einen festlichen Rahmen für die Ehrung herausragender Persönlichkeiten, sondern auch die Gelegenheit, die Musik des Luftwaffenmusikkorps Erfurt zu genießen. *red*